

## 2011 年全国德语本科专业八级考试题

**Achtung: Bitte tragen Sie die Lösung auf das Antwortblatt.**

**Nur Lösungen auf dem Antwortblatt werden gewertet.**

### Teil I

#### I. Hörverstehen (40 Punkte)

Teil I. Sie hören nun ein Interview mit dem Energieexperten Niklas Höhne über den bevorstehenden Weltklimagipfel in Mexiko. Sie hören dieses Interview insgesamt zweimal. Entscheiden Sie, welche Aussagen richtig oder falsch sind. (R.= Richtig, F.= Falsch). (2P.x10= 20P.)

	R.	F.	
1. Das Jahr 2010 ist das wärmste seit 130 Jahren.			1
2. Nach den Ansagen in Kopenhagen wollen alle Länder den CO <sub>2</sub> -Ausstoß maßgeblich senken.			2
3. Man hat noch viel Zeit, um echte Verpflichtungen einzugehen.			3
4. Einige Entwicklungsländer haben sich freiwillig ambitionierte Ziele auferlegt.			4
5. Die Pro-Kopf-Emissionen in den USA sind die höchsten der Welt.			5
6. China hat viele Maßnahmen durchgeführt, um das vorgelegte Ziel zu erreichen.			6
7. Deutschland ist beim Ausbau der erneuerbaren Energien vorbildlich.			7
8. In Cancun ist mit einem umfangreichen neuen Abkommen zum Klimaschutz zu rechnen.			8

9. Die Politik der kleinen Schritte ist kaum erfolgsversprechend.		9
10. Es ist die Aufgabe des Umweltprogramms der UN, die wissenschaftlichen Ergebnisse zusammenzufassen und zu bewerten.		10

**Teil II. Sie hören eine Radiosendung mit Nachrichten insgesamt zweimal. Ergänzen Sie die Informationen zu den Aufgaben. Notieren Sie Stichwörter.**  
**(1P. x 20 =20P.)**

<b>A. Brüssel</b>	
11. Welchem Land wird die Finanzhilfe der EU zuteil?	11
12. Wie viel Euro befinden sich im Euro-Rettungsfonds?	12
13. Was scheint das Land nun doch aufzugeben?	13
<b>B. Straßburg</b>	
14. Was wurde gegen Griechenland erhoben?	14
15. Wie hat Griechenland darauf reagiert?	15
<b>C. Conakry</b>	
16. Wer hat bei der Präsidentenwahl gewonnen?	16
17. Wogegen demonstrierte man in der Nacht zum Mittwoch?	17
18. Wie viele Menschen wurden dabei getötet?	18
<b>D. Berlin</b>	
19. Woran hält die Bundesregierung fest?	19
20. Wie hoch ist die Beschäftigungsquote der 60- bis unter 65-Jährigen?	20
21. Wie findet der Sozialverband die Beschäftigungssituation der über 55-Jährigen?	21
<b>E. Peking</b>	
22. Zu welchem Zweck bereitet China Preiskontrollen vor?	22

23. Was erarbeitet die oberste Planungsbehörde derzeit?	23
24. Was ist dadurch abzubremesen?	24
25. Was ist auch zu bestrafen?	25
<b>F. Port-Au-Prince</b>	
26. Was ist in Haiti vor rund 4 Wochen ausgebrochen?	26
27. Wie viele Menschen sind daran gestorben?	27
28. In welchem Land wurde ein weiterer Fall registriert?	28
<b>G Genf</b>	
29. Was wurde bei einer Auktion erzielt?	29
30. Für welche Dollarsumme wurde der Edelstein versteigert?	30

## II. Wortschatz und Grammatik

### Wortschatz (25 P.)

#### A. Setzen Sie das jeweils passende Wort ein! (10 P.)

31. Sucht man eine Erklärung für die repräsentative Aufwertung und monumentale Ausdehnung der städtischen Rathäuser, dann bietet das Kompensationsprinzip eine angemessene Erklärung, wonach mit einem \_\_\_\_\_ Bau eine in Wirklichkeit schwache oder ungesicherte Stelle verdeckt werden soll.

- (A) niedrigen
- (B) preiswerten
- (C) pompösen
- (D) bescheidenen

32. Bis zur Reformation war politisches Handeln \_\_\_\_\_ in ein übergreifendes System christlicher Werte.

- (A) eingesetzt
- (B) eingebettet
- (C) eingemischt
- (D) eingelegt

33. Barocke Kirchen sind von außen oft einfache Baukörper, die jedoch ein kostbares und reiches Inneres\_\_\_\_\_.

- (A) umgeben
- (B) innehaben
- (C) einfangen
- (D) überhöhen

34. Die ersten Jahre nach 1970 markieren eine \_\_\_\_\_ in der Entwicklung der beiden deutschen Literaturen.

- (A) Zielscheibe
- (B) Unterscheidung
- (C) Eigenheit
- (D) Grenzscheide

35. Schiller \_\_\_\_ der Dichtung eine Aufgabe \_\_\_\_, die zu erfüllen einer großen Herausforderung gleichkam.

- (A) gibt....zu
- (B) misst.....zu
- (C) rät...zu
- (D) rechnet...zu

36. Will ein Schriftsteller vor allem einen starken politischen Einfluss ausüben, dann muss er von vornherein viel von seinem künstlerischen Ehrgeiz \_\_\_\_\_, um des politischen Zieles willen.

- (A) angeben
- (B) unterscheiden
- (C) aufgeben
- (D) vorstellen

37. Um die neuen aufklärerischen Ideen zu \_\_\_\_\_, bediente man sich der damals neu entstehenden Presse als "Massenmedium"

- (A) schaffen
- (B) verteilen
- (C) untersuchen
- (D) verbreiten

38. Alles ist im Film auf die Hauptfigur \_\_\_\_\_, die vollständig im Mittelpunkt steht.

- (A) zugeschnitten
- (B) gestellt
- (C) eingeschränkt

(D) gelegt

39. Heine kann ab einem bestimmten Zeitpunkt seine typischen Heine-Gedichte wie von einem Fließband \_\_\_\_\_.

- (A) ausdenken
- (B) anfertigen
- (C) aufsagen
- (D) einbilden

40. Die Protagonistin neigt dazu, ihren Liebhaber durch eine rosarote Brille \_\_\_\_\_.

- (A) zu blicken
- (B) zu erkennen
- (C) wahrzunehmen
- (D) vorzumachen

**B. Wählen Sie das jeweils passende Wort ! (5 P.)**

41. Die neunmonatige Seefahrt um die Erde ist sicherlich sehr \_\_\_\_\_.

(A. müde, B. strapaziös.)

42. Ein Kleid mit einem tiefen \_\_\_\_\_ (A. Einschnitt  
B., Ausschnitt) ist heute in Mode.

43. Ein \_\_\_\_\_ (A. beheiztes, B. überheiztes) Zimmer bedeutet Verschwendung der Energie.

44. \_\_\_\_\_ (A. gegen, B. auf) Hinterlegung seines Personalausweises kann man mit dem neuen Passat CC eine Probefahrt machen.

45. Viele versuchten, ihre Erinnerungen an den Krieg in ihrem Gedächtnis \_\_\_\_\_  
(A. auszulöschen, B. zu löschen).

**C. Lesen Sie den folgenden Textabschnitt und erläutern Sie die Bedeutung der unterstrichenen Wörter *kurz auf Deutsch!* (5 P.)**

In der Kunst und Architektur des 20. Jahrhunderts gibt es ein Beispiel, an dem das Umschlagen eines rationalistischen Programms in (65) Irrationalismus beispielhaft deutlich wird: die Architektur des Funktionalismus. Das Neue Bauen beruhte auf einer Ästhetik der Reinigung und der Einfachheit. Die Reduktion der Form verband sich mit der Forderung nach Zweckmäßigkeit, bis allein eine Architektur reiner Zweckerfüllung übrig blieb. Rationalität verkehrte sich in Zweckrationalismus. Das (66) niederdrückende Ergebnis war eine Monotonisierung der Städte. In Verbindung mit dem

Vulgärfunktionalismus entstand ein Dogma der (67) Pseudomoderne, das kaum noch eine Korrektur an der Entgleisung des Bauens zuließ. Es führte zu einer Abreißmentalität, die jeden Altbau für (68) obsolet erklärte und in jedem Schnörkel eine Missachtung der Vernunft sah. Die Versuche des Denkmalschutzes, Altstädte zu retten, scheitern oft genug an diesem Zweckrationalismus. Habe hier etwas weggelassen, zu lang ! Die „Ehrlichkeit“ des Neuen Bauens wurde zur Speerspitze eines Funktionalismus, der während der späten fünfziger und der sechziger Jahre dogmatisch (69) um sich griff. Was während der zwanziger Jahre die Strahlkraft poetischer Reinheit besessen hatte, geriet einige Jahrzehnte später in den Händen modernistischer Eiferer zum Schlagstock.

46. Irrationalismus: \_\_\_\_\_

47. niederdrückend: \_\_\_\_\_

48. Pseudomoderne: \_\_\_\_\_

49. obsolet: \_\_\_\_\_

50. um sich griff: \_\_\_\_\_

#### **D. Setzen Sie das fehlende Nomen (Körperteile) ein! (5 P)**

51. Beim Anblick des festlich geschmückten Saales machte der Besucher große \_\_\_\_\_.
52. Nach zwei Jahren harter Arbeit hatte er mit seiner Firma auf dem Markt endlich \_\_\_\_\_ gefasst.
53. Liu Ye konnte beim Basketball fast keinen Ball fangen. „Du hast wirklich zwei linke \_\_\_\_\_“, rief ihre Freundin.
54. Bei Gefahr darf man den \_\_\_\_\_ nicht in den Sand stecken.
55. Eine Zwischenprüfung sollte man nie auf die leichte \_\_\_\_\_ nehmen.

#### **Grammatik (15 Punkte)**

#### **56. Finden Sie den passenden kausalen Nebensatz und ergänzen Sie ihn.**

*Die Abteilungsleiterin duldet keine Handys in ihrer Nähe, \_\_\_\_\_*

- (a) trotzdem fürchtet sie sich vor Elektrosmog.  
(b) weil sie sich vor Elektrosmog fürchtet.

- (c) dass sie sich vor Elektrosmog fürchtet.
- (d) so dass sie sich vor Elektrosmog fürchtet.

**57. Verbinden Sie die beiden Sätze, so dass ein konditionaler Nebensatz entsteht.**

*Der Zehnkämpfer hat eine gute Chance zu gewinnen. Er trainiert mehr als sonst.*

- (a) Der Zehnkämpfer hat eine gute Chance zu gewinnen, wenn er mehr als sonst trainiert.
- (b) Der Zehnkämpfer hat eine gute Chance zu gewinnen, weil er mehr als sonst trainiert.
- (c) Der Zehnkämpfer hat eine gute Chance zu gewinnen, nachdem er mehr als sonst trainiert.
- (d) Der Zehnkämpfer hat eine gute Chance zu gewinnen, obgleich er mehr als sonst trainiert.

**58. Andrea hat ihre Freundin Simone zum Abendessen eingeladen. Nun macht sich Andrea Sorgen, ob die Freundin pünktlich kommt. Welche Reaktion von Andrea bezeichnet man als „Futur zum Ausdruck der Vermutung“?**

- (a) „Ob sie wohl pünktlich kommt“?
- (b) „Sie hat die sicherlich Einladung vergessen“.
- (c) „Sie wird bestimmt pünktlich kommen“.
- (d) „Vielleicht ruft sie an und sagt, was los ist“.

**59. Welcher Satz ist die Verbindung von drei Beispielsätzen und enthält zugleich eine Partizipialkonstruktion?**

*Er ist ein Intellektueller. Er interessiert sich nicht nur für Technik. Er begeistert sich auch für das Studium von Fremdsprachen.*

- (a) Als ein Intellektueller, der sich nicht nur für Technik interessiert, begeistert er sich auch für das Studium von Fremdsprachen.
- (b) Der Intellektuelle begeistert sich auch für das Studium von Fremdsprachen, obwohl er sich für Technik interessiert.
- (c) Als ein Intellektueller interessiert er sich nicht nur für Technik, sondern er begeistert sich auch für das Studium von Fremdsprachen.
- (d) Als ein sich nicht nur für Technik interessierender Intellektueller begeistert er sich auch für das Studium von Fremdsprachen.

**60. Ergänzen Sie.**

*Meine Schuhe sind schmutzig; entweder putze ich sie oder \_\_\_\_.*

- (a) werfe ich sie in den Mülleimer.
- (b) ich werfe sie in den Mülleimer.
- (c) ich sie in den Mülleimer werfe.
- (d) in den Mülleimer ich sie werfe.

**61. Kreuzen Sie das richtige Modalverb an.**

*Vater sagt zum Sohn: „Wir, deine Mutter und ich, würden uns sehr freuen, wenn du uns gelegentlich sagen \_\_\_\_, was du eventuell später einmal studieren \_\_\_\_.*

- (a) solltest / müsstest,
- (b) sollst / musst
- (c) könntest / möchtest
- (d) müsstest / dürfte

62. *Napoleon, der auf die Insel St. Helena \_\_\_\_\_, schrieb dann seine Memoiren.*

- (a) verbannte
- (b) verbannt worden war
- (c) verbannt hat
- (d) verbannt wurde.

63. Der unterstrichene Satzteil im Satz „In der Diskussion, die sich daran anschloss, wurden viele Fragen gestellt“ lässt sich wie umformulieren?

- (a) In der sich daran anschließenden Diskussion
- (b) In der sich daran angeschlossenen Diskussion
- (c) In der sich daran anzuschließenden Diskussion
- (d) In der anschließenden Diskussion

64. *Familie Wagner zog aus Deutschland fort. Ihr Haus hat deshalb verkauft*

- (a) müssen
- (b) sein müssen
- (c) werden müssen
- (d) worden müssen

**Füllen Sie die Lücken aus.**

- (a) In der Zeitung las er etwas, (65) \_\_\_\_\_ ihn sehr überraschte.
- (b) Das Buch enthält einiges, (66) \_\_\_\_\_ die Öffentlichkeit bisher nichts wusste.



**Setzen Sie die jeweils passende Verbform für indirekte Rede ein !**

Herr Meier denkt, was wohl wäre, wenn der Nachbar ihm den Hammer nicht leihen (67)\_\_\_\_\_ (wollen). Gestern schon (68)\_\_\_\_\_ (haben) er ihn nur so flüchtig begrüßt. Wie (69)\_\_\_\_\_ (können) man einem Mitmenschen einen so einfachen Gefallen abschlagen? Leute wie dieser Kerl (70)\_\_\_\_\_ (vergiften) einem das Leben.

**Setzen Sie die fehlenden Wörter ein, die Verben im Konjunktiv II.**

Wenn Eheleute keine Rücksicht aufeinander (71)\_\_\_\_\_

(72)\_\_\_\_\_ es ständig Streit.

Sie benimmt sich so, (73) \_\_\_\_\_ sie ein verwöhntes Einzelkind

(74) \_\_\_\_\_ (sein).

**III Leseverständnis (30 Punkte)**

**Text 1**

Die Arbeitslosigkeit in Deutschland ist im Oktober erneut überraschend deutlich gesunken. Die Zahl der Menschen ohne Arbeit ging im Vergleich zum Vormonat auf 3.229 Millionen zurück, wie die Bundesagentur für Arbeit (BA) am Donnerstag mitteilte. Das seien 118.000 weniger als im Vormonat, allerdings 232.000 mehr als im Oktober 2008. Ohne Änderung der Statistik hätte die Abnahme im Vergleich zum Vormonat 112.000 betragen. Seit 1. Mai gelten von privaten Vermittlern betreute Jobsuchende nicht mehr als arbeitslos.

Ausschlaggebend dafür sei die übliche Herbstbelebung. „Die Wirtschaftskrise zeigt sich auch im Oktober auf dem Arbeitsmarkt. Allerdings hat sich die Entwicklung in den letzten Monaten etwas beruhigt“, sagte BA-Chef Frank-Jürgen Weise. Eine Trendwende sei aber nicht erkennbar. Entlastet werde der Arbeitsmarkt durch die hohe Zahl von Kurzarbeitern. Diese lag nach letzten verfügbaren Zahlen im Juni bei gut 1,4 Millionen.

In Westdeutschland waren im Oktober 2.229.000 Menschen ohne Beschäftigung. Das waren 78.000 weniger als im Vormonat, aber 239.000 mehr als noch vor einem Jahr. In Ostdeutschland ist die Zahl der Erwerbslosen um 40.000 gesunken. Sie lag damit erstmals knapp unter der Marke von einer

Million. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein Rückgang um 7000. Die Arbeitslosenquote lag im Westen bei 6,6 Prozent, im Osten bei 11,8 Prozent.

Weiter abgenommen hat im Oktober auch die Nachfrage nach Kurzarbeit. Im zu Ende gehenden Monat hätten Firmen für 85.000 bis 95.000 Beschäftigte Kurzarbeitergeld beantragt, berichtete die BA. Im September waren knapp 110.000 Anträge auf Kurzarbeit gestellt worden, im Juli hatte die Zahl noch bei 160.000 gelegen. Weise warnte allerdings vor einer Überbewertung dieser Entwicklung. In der Regel werde die Kurzarbeit für mehrere Monate im Voraus beantragt, die Zahl der Anträge sinke daher naturgemäß im Laufe des Jahres.

Nach Einschätzung der Deka-Bank ist der Arbeitsmarkt weiterhin erstaunlich robust. „Von der schärfsten Rezession in der Nachkriegsgeschichte kommt beim Arbeitsmarkt kaum etwas an“, sagte Bank-Experte Andreas Scheuerle. Neben der Statistikumstellung der Behörde begründet der Experte den unerwarteten Rückgang im Oktober mit der Kurzarbeit. Gleichwohl dürfte sich die Lage am Arbeitsmarkt in den nächsten Monaten eintrüben, erwartet Scheuerle. Der Stellenabbau dürfte aber insgesamt nicht so drastisch ausfallen, wie befürchtet.

(347 Wörter, Quelle: [www.spiegel.de](http://www.spiegel.de), gekürzt und leicht geändert)

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/0,1518,658022,00.html>

**Aufgabe: Lesen Sie den Text und kreuzen Sie die richtige Lösung an !**

75.

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) teilte am Donnerstag mit,

- a. dass die Zahl der Arbeitslosen im Oktober um 3.229 Millionen höher als im September läge.
- b. dass die Arbeitslosen im September 118.000 weniger als im Oktober seien.
- c. dass die Zahl der Arbeitslosen im Oktober 2009 im Vergleich zum Oktober 2008 um 232.000 gestiegen sei.
- d. dass die Zahl der Arbeitslosen im Oktober 2009 im Vergleich zum Oktober 2008 um 232.000 gesunken sei.

76.

- a. Arbeitssuchende, die von privaten Vermittlern betreut werden, zählen seit 1. Mai nicht mehr zu den Arbeitslosen.
- b. Seit der Veränderung der Statistik gelten Menschen auf Jobsuche nicht mehr als arbeitslos.
- c. Die Abnahme von Jobsuchenden beträgt im Vergleich zum Vormonat

112.000.

- d. Die Zahl der von Privatvermittlern betreuten Jobsuchenden ist im Oktober erneut stark gesunken.

77.

- a. Der BA-Vorstandschef Frank-Jürgen Weise hält die Verbesserung der Arbeitslosigkeit in den letzten Monaten für eine übliche Entwicklung, die vom Herbstwetter abhängig ist.
- b. Im Herbst sieht es auf dem Arbeitsmarkt immer schlecht aus, meinte der BA-Vorstandschef Frank-Jürgen Weise.
- c. Eine Trendwende sei aber schon in Sicht, so Weise.
- d. Die hohe Zahl der Kurzarbeiter stelle für den Arbeitsmarkt eine Entlastung dar.

78.

- a. Die Zahl der Arbeitslosen in Ostdeutschland ist höher als die in Westdeutschland.
- b. Die Arbeitslosigkeit in Ostdeutschland hat sich im Vergleich zum letzten Jahr verschlimmert.
- c. Im Oktober hat in Ostdeutschland die Zahl der Arbeitslosen die Millionengrenze leicht unterschritten.
- d. In Westdeutschland verläuft der Rückgang der Arbeitslosigkeit im Oktober schneller als in Ostdeutschland.

79.

- a. Während die Zahl der Kurzarbeiter im Juni noch 1,4 Millionen betrug, lag sie im Juli nur bei 160.000.
- b. Üblicherweise gibt es am Jahresende weniger Kurzarbeiteranträge als in den Monaten zuvor.
- c. Im September haben knapp 110.000 Arbeitslose Kurzarbeit bei Firmen beantragt.
- d. Die Zahl der Kurzarbeiter ist in den letzten Monaten zurückgegangen, weil die Zahl der Arbeitslosen inzwischen abgenommen hat.

80.

Deka Bank-Experte Andreas Scheuerle ist der Ansicht,

- a. dass die Wirtschaftskrise dem Arbeitsmarkt überhaupt keinen Schaden zugefügt hat.
- b. dass sich die Situation am Arbeitsmarkt in der nahen Zukunft wohl leicht verschlechtern werde.
- c. dass hauptsächlich die Änderung der Statistik zur Verringerung der

Kurzarbeit im Oktober geführt hat.

- d. dass die Arbeitslosigkeit in den kommenden Monaten weiter deutlich sinken würde.

## Text 2

Auch Tiere schmieden Koalitionen: Winkerkrabben (招潮蟹) zum Beispiel wissen durchaus, wie ein erfolgreicher Pakt funktioniert. An den Gezeitenküsten Australiens hocken (蜷伏) die Männchen in selbst gegrabenen Höhlen, die sie gegen obdachlose Konkurrenten erbittert verteidigen. Schwächere Höhlenbesitzer werden dabei oft von kräftigeren Nachbarn unterstützt.

Diese Beobachtung hat die Wissenschaftler der Australien National-Universität verblüfft. Denn der Helfer riskiert nicht nur Verletzungen, sondern auch den Verlust des eigenen Wohnsitzes, den er während des Kampfes unbewacht lässt. Und das alles tut er, um einen schwächlichen Nachbarn zu retten, der sich mangels Kraft bei ähnlichen Gelegenheiten nicht einmal revanchieren kann. Die Forscher sehen nur eine Erklärung für dieses Verhalten: Die Helfer wollen ihre vertrauten Nachbarn behalten. Sonst könnte statt ihrer ein stärkerer Unruhestifter nebenan einziehen, mit dem man sich erst wieder zusammenraufen müsste.

Dieses für einen Krebs erstaunlich komplexe strategische Verhalten stellen Schimpansen bei Weitem in den Schatten, wie Verhaltensforscher Frans de Waal Anfang der 80er-Jahre in seinem Buch „Chimpanzee Politics“ beschrieb. Zwischen den Schimpansen im Zoo spielten sich nach seiner Beobachtung echte strategische Kämpfe statt. „Das Buch wird heute oft von amerikanischen Politikern gelesen“, sagt de Waal. Die Politprofis dürften vor allem bei Affenmännchen Parallelen entdecken.

Denn Weibchen suchen sich ihre Bündnispartner nach Verwandtschaft und Sympathie aus, bei Männchen geht es um Macht. Dabei wissen sie genau, wer der wertvollste Verbündete ist. Der wird mit Berührungen und Fellpflege umworben. Auch die Unterstützung der Weibchen kann einen Machtkampf entscheiden. Denn die sind zwar schwächer, dafür aber gut vernetzt. Kein Männchen würde den Zorn eines Weibchens riskieren, wenn dieses ein Dutzend Sympathisantinnen mobilisieren kann. In Rangkämpfe verwickelte Männchen bemühen sich daher um die Gunst der Weibchen, indem sie ihnen das Fell pflegen und mit deren Nachwuchs spielen.

Ein erfolgreicher Wahlkampf ist allerdings auch bei Schimpansen keine Garantie für langen Machterhalt. Gerade die Zweckbündnisse der Männchen sind oft brüchig, weil sich die strategische Lage ändern kann. Zwei Affen, die gerade noch engste Verbündete waren, können kurz darauf erbitterte Konkurrenten werden. Dann arbeiten sie mit allen Tricks. Sie gehen dazwischen, wenn der Konkurrent versucht, Unterstützer zu gewinnen. Oder sie provozieren Auseinandersetzungen zwischen zwei Rivalen, um als lachender Dritter zu profitieren.

Auch manche Vogelarten schließen Bündnisse, beispielsweise Raben, sagt Verhaltensforscher Thomas Bugnyar. „Nachdem ein Rabe in einen Streit verwickelt war, setzt sich oft ein befreundetes Tier daneben und kraut (挠) ihm mit dem Schnabel das Gefieder“, sagt Bugnyar. Das baut Stress ab und hilft bei der Erholung. Dafür jedoch fordert der Unterstützer Solidarität, wenn er einmal in Schwierigkeiten gerät.

Bei diesen Untersuchungen geht es nicht nur um die Tiere, sondern auch um den Menschen. Denn die Wissenschaftler wollen herausfinden, warum Lebewesen politisch werden und wie die Evolution funktioniert. Wenn man die Grundlagen des Tierverhaltens besser versteht, so erfährt man auch mehr über das menschliche Verhalten.

(453 Wörter, Quelle: [www.welt.de](http://www.welt.de), gekürzt und leicht geändert)

<http://www.welt.de/wissenschaft/tierwelt/article4680684/Auch-im-Tierreich-v-erhelfen-Koalitionen-zur-Macht.html>

**Aufgabe: Lesen Sie den Text und kreuzen Sie die richtige Lösung an!**

81.

- a. Männliche Winkerkrabben helfen weiblichen Winkerkrabben in der Nachbarschaft beim Kampf gegen obdachlosen Konkurrenten.
- b. Benachbarte Winkerkrabben schließen sich zusammen und kämpfen gegen andere Tiere, die in ihre Höhlen eindringen wollen und dort später als unbeliebte Konkurrenten in der Nachbarschaft wohnen.
- c. Schwächere Winkerkrabben bekommen beim Verteidigen ihres Wohnsitzes oft Hilfe von den stärkeren Krabben, die ihren eigenen Wohnsitz verloren haben.
- d. Winkerkrabben helfen oft ihren Krabbennachbarn, deren Höhlen von obdachlosen Krabben angegriffen werden.

82.

- a. Das Ergebnis helfender Winkerkrabben haben die Wissenschaftler der

Australian National-Universität durchaus erwartet.

- b. Schwächliche Winkerkrabben sind in der Lage, sich bei ihrem Nachbarn für dessen Unterstützung später zu revanchieren.
- c. Eine helfende Winkerkrabbe läuft Gefahr, verwundet zu werden und ihre ungeschützte Höhle zu verlieren.
- d. Schwächliche Winkerkrabben haben keine Chance, eine eigene Höhle zu bewohnen.

**83.**

Winkerkrabben setzen sich selbstlos bei der Verteidigung des Wohnsitzes für ihre Nachbarn ein,

- a. weil sie sich bei ihren Nachbarn revanchieren wollen, die ihnen bei ähnlichen Kämpfen geholfen haben.
- b. damit sie in die Höhlen der Nachbarn einziehen können, wenn sie den Kampf verlieren.
- c. denn sie wollen das Vertrauen ihrer Krabbennachbarn gewinnen.
- d. um zukünftig einen möglichen Kampf mit einem stärkeren neuen Nachbarn zu vermeiden.

**84.**

Der Verhaltensforscher Frans de Waal schrieb das Buch „Chimpanzee Politics“,

- a. um dramatische Geschichten von den Schimpansen im Zoo zu erzählen.
- b. um von seiner Forschung über das komplexe strategische Verhalten unter den Schimpansen im Zoo zu berichten.
- c. um das komplexe strategische Verhalten von Schimpansen im Zoo und Berufspolitikern zu vergleichen.
- d. um amerikanische Politiker auf die wertvollen Wahlkampf-Strategien der Schimpansen im Zoo hinzuweisen.

**85.**

- a. Das strategische Verhalten von Krebsen ist komplexer als das von Schimpansen.
- b. Zwischen den verschiedenen Affenarten im Zoo finden zahlreiche strategische Auseinandersetzungen statt.
- c. Schimpansen im Zoo sind ein Vorbild für amerikanische Politiker.
- d. Politiker finden wohl, dass ihr eigenes Verhalten dem der männlichen Schimpansen ähnelt.

**86.**

- a. Weibliche Schimpansen suchen sich mögliche Väter vor allem nach Sympathie aus.
- b. Männliche Schimpansen helfen sich nur, wenn sie dadurch einen Machtvorteil erlangen.
- c. Vor weiblichen Tieren mit ihren gut vernetzten Verbündeten haben männliche Schimpansen kaum Angst
- d. Schimpansenmänner lassen sich üblicherweise von den Weibchen gerne das Fell pflegen.

**87.**

- a. Schimpansen können ein neues Bündnis mit ehemaligen Rivalen schließen, wenn sie es strategisch für notwendig halten.
- b. Schimpansen sind gegenüber den Partnern, die ihnen in einem Machtkampf geholfen haben, lebenslang treu verbunden.
- c. Wenn Schimpansen in Rankämpfen Unterstützer benötigen, suchen sie diese nur aus den ehemaligen Verbündeten aus.
- d. Wenn ein Konkurrent versucht, Unterstützer zu gewinnen, provozieren männliche Schimpansen gerne Streitigkeiten zwischen zwei lachenden Rivalen.

**88.**

- a. Verhaltensforscher haben beobachtet, dass es bei den meisten Vogelarten ebenfalls Koalitionen gibt.
- b. Ein Rabe, der in einen Streit verwickelt ist, erhält von einem befreundeten Raben sofort Hilfe, um den Gegner zu verjagen.
- c. Ein befreundeter Rabe erwartet für seine Pflege im Bedarfsfall solidarische Unterstützung.
- d. Der im Streit unterlegene Rabe erwartet vom befreundeten Raben Hilfe, um seinen Stress abzubauen und um sich zu erholen.

**89.**

- a. Gegenstand der wissenschaftlichen Beobachtungen ist das menschliche Verhalten.
- b. Versteht man das Verhalten des Menschen besser, so gewinnt man auch mehr Einsicht in das Verhalten der Tiere.
- c. Die Evolution funktioniert nach den Grundlagen der Politik.
- d. Die Forscher interessieren sich neben der evolutionären Funktionsweise auch für die Ursachen politischen Handelns von Lebewesen.

## IV. Landeskunde (10 Punkte)

**A. Welche der folgenden Aussagen sind richtig, welche falsch? Markieren Sie mit R für richtig und F für falsch (3 P)**

90. Deutschland ist ein exportorientiertes Land. \_\_\_\_\_
91. Deutschland gilt als ein rohstoffreiches Land. \_\_\_\_\_
92. Im Jahr 2010 hat Deutschland den 20. Jahrestag des Falls der Berliner Mauer gefeiert. \_\_\_\_\_
93. Der deutsche Bundespräsident wird direkt vom Volk gewählt. \_\_\_\_\_
94. Einige der größten europäischen Flüsse - Rhein, Donau und Elbe - fließen durch Deutschland. \_\_\_\_\_
95. In Deutschland hat es bislang kein Ministerium für Kultur auf Bundesebene gegeben. \_\_\_\_\_

**B. Kreuzen Sie die richtige Lösung an! (7 P)**

96. \_\_\_\_\_ ist durch das Porzellan aus der Staatlichen Porzellanmanufaktur weltberühmt.
- |            |            |
|------------|------------|
| a. Meißen  | b. Leipzig |
| c. Zwickau | d. Dresden |
97. Die deutsche Literatur nach 1945 war eng mit der \_\_\_\_\_ verknüpft.
- |                |                |
|----------------|----------------|
| a. „Gruppe 45“ | b. „Gruppe 46“ |
| c. „Gruppe 47“ | d. „Gruppe 49“ |
98. \_\_\_\_\_ ist ein deutsch-französischer Kulturkanal mit Sitz in Straßburg.
- |         |         |
|---------|---------|
| a. ARD  | b. ZDF  |
| c. 3Sat | d. Arte |
99. Mit seiner Kandidatur für einen nichtständigen Sitz in \_\_\_\_\_ für die Jahre 2011/2012 wollte Deutschland als wichtiger Akteur der Staatengemeinschaft an sein bisheriges Engagement anknüpfen.
- |             |                          |
|-------------|--------------------------|
| a. der EU   | b. dem UN-Sicherheitsrat |
| c. der NATO | d. der OSZE              |
100. Die Zusammenarbeit von Parteien zur Bildung einer Regierung nennt man in Deutschland \_\_\_\_\_.
- |              |                      |
|--------------|----------------------|
| a. Einheit   | b. Wiedervereinigung |
| c. Koalition | d. Fraktion          |



101. Das historische Verdienst von \_\_\_\_\_ ist es, die Konzeption der Sozialen Marktwirtschaft entworfen und in die konkrete Wirtschaftsordnung Westdeutschlands umgesetzt zu haben.
- a. Konrad Adenauer  
b. Ludwig Erhard  
c. Willy Brandt  
d. Helmut Schmidt
102. Ende Juni 2010 ist \_\_\_\_\_ zum neuen Präsidenten Deutschlands gewählt worden.
- a. Joachim Gauck  
b. Christian Wulff  
c. Wolfgang Schäuble  
d. Horst Köhler
103. Für einen spielerischen Umgang mit Geschichte steht \_\_\_\_\_, der mit seinem historischen Roman „Das Parfum“ einen Welterfolg landete.
- a. Elfriede Jelinek  
b. Günter Grass  
c. Martin Walser  
d. Patrick Süskind
104. Beim Verfall der SED-Macht wirkte die Grenzöffnung durch \_\_\_\_\_ zu Österreich als Katalysator.
- a. Polen  
b. die BRD  
c. die DDR  
d. Ungarn
105. Welches Grundrecht ist in Artikel 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland garantiert?
- a. die Unantastbarkeit der Menschenwürde.  
b. das Recht auf Leben.  
c. Religionsfreiheit.  
d. Meinungsfreiheit
106. Die \_\_\_\_\_ trennt den Norden vom Süden Deutschlands.
- a. Elbe  
b. Mittelgebirgsschwelle  
c. Donau  
d. oberrheinische Tiefebene
107. Horst Köhler, der ehemalige Bundespräsident Deutschlands, ist 2010 \_\_\_\_\_ zurückgetreten.
- a. aus gesundheitlichen Gründen  
b. aus familiären Gründen  
c. wegen seiner das Grundgesetz verletzenden Äußerung.  
d. wegen der Kritik an seiner Äußerungen über den Militäreinsatz der Bundeswehr im Ausland
108. Die „Novissima Sinica“ („Das Neueste von China“) von \_\_\_\_\_ war dem Ziel gewidmet, einen echten großen kulturellen Austausch zwischen dem Westen und China zu begründen.

- a. Johann Wolfgang von Goethe
- c. Thomas Mann

- b. Gottfried Wilhelm Leibniz
- d. Hermann Hesse

109. In der \_\_\_\_\_ Schweiz lebt die Mehrheit der Bevölkerung.
- a. deutschsprachigen
  - c. italienischsprachigen
  - b. französischsprachigen
  - d. rätoromanischsprachigen

## Teil II

### V. Übersetzung (50 Punkte)

#### A. Übersetzen Sie den folgenden Text ins Chinesische! (25 Punkte)

##### Der Aufstieg des Deutschen Reiches

Als Mitte der 90er Jahre ein neuer kräftiger wirtschaftlicher Aufschwung einsetzte, ist endgültig nicht mehr zu übersehen, dass sich das Deutsche Reich, obgleich nicht einmal drei Jahrzehnte alt, fest im Kreis der führenden Staaten Europas und der Welt eingerichtet hat. Durch die Reichsgründung hat sich Deutschland – nach Russland – als größter Territorialstaat und als bevölkerungsreichste Nation des Kontinents etabliert.

Drei schnell und erfolgreich geführte Kriege bestätigen den Ruf dieses Reiches, das nach wie vor als die erfolgreichste Militärmacht seiner Zeit gelten kann.

Im Bereich der Bildung und der Wissenschaft nimmt es einen der vorderen Plätze ein, und selbst als Kolonialmacht mischt Deutschland seit Mitte der 80er Jahre mit.

Vor allem aber ist das Deutsche Reich wirtschaftlich auf dem besten Weg, sämtliche Nachbarn zu überrunden. Auf den klassischen Sektoren der Kohleförderung, der Eisenerzeugung und der Stahlproduktion hat Deutschland die meisten Konkurrenten, darunter alte Industrienationen wie Frankreich und Belgien, schon vor der Jahrhundertwende weit hinter sich gelassen.

**B: Übersetzen Sie den folgenden Text ins Deutsche! (25Punkte)**

**中德职业教育合作的三十年**

中德职业教育合作已成功走过三十周年。三十年来，在两国政府的大力支持和积极推动下，通过双方真诚友好、互助双赢的合作，硕果累累。中国结合国情，学习和借鉴德国“双元制”职业教育思想和成功经验，促进了职业教育的教学改革，建设了一大批职业教育院校和科研机构。(124字)

**VI.**

**Schriftlicher Ausdruck (30 Punkte)**

**Lesen Sie die folgende Statistik zum Thema „Chinesischer Außenhandel in der Finanzkrise“!**

Seit Ende 2008 erlebt die Welt eine schwere Finanzkrise, von der auch China betroffen ist. An den folgenden Zahlen aus dem Im- und Export-Sektor der chinesischen Wirtschaft lässt sich die Finanzkrise in China ablesen.

**Im- und Export Chinas in den ersten 9 Monaten 2009**

Monat	Gesamt-Umfang des Im- und Ex- (in Mrd. Dollar)	Im selben Monat des Vorjahres (%)	Importumfang (in Mrd. Dollar)	Im selben Monat des Vorjahres (%)	Exportumfang (in Mrd. Dollar)	Im selben Monat des Vorjahres (%)
Jan.	141,8	-29,0	51,34	-43,1	90,45	-17,5
Febr.	124,95	-24,9	60,05	-24,1	64,89	-25,7
März	162,02	-20,9	71,73	-25,1	90,29	-17,1
April	170,73	-22,8	78,8	-23	91,93	-22,6
Mai	164,13	-25,9	75,37	-25,2	88,76	-26,4
Juni	182,57	-17,7	87,16	-13,2	95,41	-21,4
Juli	200,21	-19,4	94,79	-14,9	105,42	-23
Aug.	191,7	-20,6	88,00	-17	103,71	-23,4
Sept.	218,94	-10,1	103,01	-3,5	115,94	-15,2

Gesamt- volumen	1338,11	-20,9	710,25	-20,4	846,8	-21,30%
--------------------	---------	-------	--------	-------	-------	---------

Quelle: Chinesisches Handelsministerium (2010)

**Aufgabe:** Beschreiben Sie bitte die Tabelle in ca. 250 Wörtern ! Denken Sie daran, dass Ihre Tabellenbeschreibung eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schlussteil beinhalten muss. Konzentrieren Sie sich im Hauptteil auf mögliche Tendenzen ! Gehen Sie im Schlussteil Ihrer Tabellenbeschreibung noch auf folgende Aspekte ein:

- Nennen Sie Gründe dafür? Berücksichtigen Sie dabei die Wirtschaftslage Chinas sowie anderer Länder auf der Welt.
- Welche Maßnahmen lassen sich in China Ihrer Meinung nach dagegen ergreifen?